



Titel	Workshop-Beschreibung	Zeit
<i>I Vorurteile, Diskriminierung und Handlungsmöglichkeiten</i>		
„Heimkind“ – Vorurteile und Zuschreibungen	Beim Wort „Heimkind“ geht bei Vielen eine Schublade auf, die Zuschreibungen sind meist negativ, mitleidige Blicke inklusive. Wie kann ich welchen Vorurteilen begegnen und mein Selbstbewusstsein stärken? Was sind die besonderen und positiven Seiten am „Heimkind“ sein? Schließlich fragen wir auch, was der LJHR tun kann, um die vorurteilsfreie Akzeptanz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen zu erhöhen.	Fr. 17 Uhr
Sexuelle Vielfalt oder LGBTIQ*	Wen Du liebst ist deine Sache – und trotzdem gibt es oft Probleme, wenn die Liebe nicht ins klassische Mann-Frau-Muster passt. Aber passt sie vielleicht zur LGBTIQ*-Bewegung, was heißt das überhaupt? Und wie kann man das Leben als LGBTIQ* mit dem der Einrichtungsbewohner*in in Einklang bringen, welche Probleme gibt es? Was kann man bei Diskriminierung tun?	Sa. 10 Uhr
Cybermobbing – Hilfe!	Social Media gehört heute zum Leben wie der Mund zum Reden. Doch was tun, wenn in der digitalen Welt gemobbt wird? Wer kann denn wie bei Cybermobbing helfen und lässt sich das vorsorglich verhindern?	Sa. 14:30 Uhr
<i>II Meine Einflussmöglichkeiten auf Strukturen, Leistungen und Partner</i>		
STOP & GO – gute Kommunikation mit Betreuer*innen	STOP! Auch Betreuer*innen dürfen nicht alles machen. Welche Freiheiten haben sie, wo liegen ihre Grenzen und wer definiert diese? Diesen Fragen wird im Workshop nachgegangen und zugleich geschaut, was getan werden kann, wenn der Kontakt zur Fachkraft gestört ist und wie Kommunikation positiv gestaltet werden kann. GO!	Fr. 17 Uhr
BETEILIGUNG in der HILFE:PLANUNG	Beteiligung muss auch geplant werden – wie genau wisst Ihr am besten! Inwiefern werdet Ihr auf Hilfeplangespräche vorbereitet und an ihnen beteiligt, was sollte sich verbessern? Zusammen mit Vertreter*innen von Jugendamt und Trägern wird die Realität in Beziehung zu Euren Wünschen nach Veränderung und Beteiligung gesetzt und geschaut, wie die Umsetzung aussehen könnte.	Sa. 10 Uhr
Beschwerde! Meine Möglichkeiten	Du fühlst Dich von Deiner Einrichtung oder dem Jugendamt unfair behandelt? Die unabhängige Beschwerdestelle (Ombudschaft) für Kinder und Jugendliche RLP hat ein offenes Ohr für Deine Anliegen. Sie berät, begleitet und unterstützt Dich bei der Lösung des Problems. Wer dahinter steckt und für was sich die Beschwerdestelle alles zuständig fühlt, erfährst Du im Workshop.	Sa. 14:30 Uhr
Money, money, money – not just funny	In der Jugendhilfe ist der „notwendige Unterhalt des Kindes außerhalb des Elternhauses sicherzustellen“. Was heißt das für mich? Was darf ich mit meinem Taschengeld machen und was nicht? Wofür gebe ich es eigentlich aus und wie haushalte ich	Sa. 14:30 Uhr



	am besten? Und wieso muss ich selbst verdientes Geld eigentlich wieder an das Jugendamt bezahlen? Kann ich mich auch dagegen wehren?	
III Das bewegt mich ganz persönlich		
Sorgenfresser: Corona	Austausch & Anker: Wie hast Du die Corona-Zeiten erlebt? Was war besonders herausfordernd? Was lief gut? Was dürfte bei einem ggf. neuen Lockdown nicht mehr passieren?	Fr. 17 Uhr
Careleaver & Hilfen für Volljährige	Endlich Volljährig! Doch wer ist noch da, wenn ich Hilfe brauche? Welche finanzielle Unterstützung gibt es für junge Volljährige? Im Careleaver e.V. organisieren sich junge Erwachsene, die die Einrichtung verlassen haben. Im Workshop werden Erfahrungen geteilt, was beim Übergang aus der Einrichtung in die Selbständigkeit zu beachten ist, welche Rechte Careleaver haben und wie man sich organisieren kann.	Sa. 10 Uhr
Privatsphäre, Vertrauen & Wünsche	Hier geht es um den Austausch und ein Lernen aus den Erfahrungen der Anderen: Was ist meine Privatsphäre, wie kann ich sie schützen und was mache ich, wenn sie verletzt wird? Wie stelle ich fest, ob ich jemanden vertrauen kann, was tue ich, wenn ich wichtigen Bezugspersonen nicht vertraue und wie gewinne ich Vertrauen in mich (zurück)? Welche Wünsche habe ich und wie kann ich die Hürden dafür überwinden?	Sa. 14:30 Uhr
IV Kreativwerkstätten		
(Impro-)Theater	„Mach nicht so ein Theater!“ - „Oh doch, sogar mit Anleitung!“ Im Workshop kannst Du mit viel Spaß und Spiel Dein schauspielerisches Potential entdecken. Hier wirst Du – ganz ohne Druck – in Deiner Spontaneität, Kreativität und Deinem Mut gefordert und gefördert.	Fr. 17 Uhr
Musik	„Musik ist nicht alles, aber ohne Musik ist alles nichts“. Siehst Du das auch so und hast Du Lust selbst Musik zu machen? Ob mit Deiner Stimme oder einem Instrument, in diesem Workshop macht IHR den Rhythmus und die Melodie.	Fr. 17 Uhr
Rhetorik	Du willst, dass man Dir gerne zuhört? Deine Worte sollen überzeugend wirken? Im Rhetorik-Workshop werden Tipps und Tricks vermittelt, wie Du Dein Auftreten verbessern kannst. Hier geht es aber nicht nur um das Zuhören, sondern auch um das Training Deiner Rede.	Sa. 10 Uhr
Tanz und Bewegung	Let's Dance! Du liebst es Dich zum Rhythmus zu bewegen und volle Energie zu geben? Dann komm zum Tanz-Workshop. Hier bleibt kein Muskel unbewegt.	Sa. 10 Uhr
StopMotion – Videoclips mit Zauberhand	In diesem Workshop spielen wir mit der Realität - durch Wände laufen, Fliegen, wir machen's möglich. Mit ein wenig Körpereinsatz und dem Gefühl für das richtige Timing lassen wir wie von Zauberhand kurze Videoclips ganz nach unseren Vorstellungen entstehen.	Sa. 14:30 Uhr